

Bolero Resources Corp.gibt Bohrergergebnisse für das Cannivan Gulch-Projekt bekannt

08.01.2008 | [vom Unternehmen](#)

Das Bohrloch CG07-2 erzielte von der Oberfläche bis zum Ende des Lochs bei 1.475 Fuss im Durchschnitt 0,097% Mo (inkl. 0,212% Mo über 68,5 Fuss).

Vancouver, Kanada - Bolero Resources Corp. (das "Unternehmen" bzw. "Bolero"), (TSX-V: BRU), (Frankfurt: U7N) ist erfreut, die Analyseergebnisse für die beiden im Jahr 2007 auf dem Cannivan Gulch Molybdän-Projekt in Beaverhead County, Montana, ausgeführten Bohrlöcher bekannt geben zu können.

Ergebnisse des Bohrprogramms 2007

2007 begann Bolero auf Cannivan Gulch ein durch Hubschrauber unterstütztes Kernbohrprogramm. Im nördlichen Teil des mineralisierten Gebietes wurden, bevor die schlechten Wetterbedingungen die Suspendierung der Bohrung erzwangen, zwei vertikale Löcher gebohrt.

Loch CG07-2[/b]

Das Loch CG07-2 wurde etwa 200 Fuss nördlich der ostwestlichen Sektion als Step-Out-Bohrung durchgeführt, die die alten Löcher CG-22 und CG-23 umfasst, und 155 Fuss nördlich des Winkelbohrlochs CG-13, bei dem nur in einer Tiefe von etwa 400 Fuss unterhalb der Oberfläche auf Mineralisierung gestossen wurde.

Dieses Bohrloch weist in seiner gesamten Länge von 1.475 Fuss Mineralisierung und starke Veränderungen auf. Der Durchschnittsgrad für das gesamte Bohrloch beträgt 0,097% Mo. Das Loch enthält Abschnitte mit 0,212% Mo über 68,5 Fuss, 0,349% Mo über 20 Fuss, 0,591% Mo über 10 Fuss und 0,511% Mo über 10 Fuss. Dieses Bohrloch ist vor allem von Bedeutung, weil es die starke oberflächennahe Mineralisierung etwa 200 Fuss nordwärts über die früher festgelegten Grenzen des Hauptgebiets der Mineralisierung hinaus erweitert.

R. Bruce Duncan, President und CEO des Unternehmens merkte an, dass in diesem tiefen Bohrloch nur vereinzelte Abschnitte von insgesamt 118,5 Fuss einen Anteil von weniger als 0,03% Mo führten. Dieser Wert wurde bei der von Amoco Minerals im Juni 1982 durchgeführten Berechnung der historischen Vorkommen als "Cut-off-Grade", d.h. als Untergrenze, verwendet. Er erläuterte, dass "diese durchgängige Mineralisierung über nahezu 1.500 Fuss in einem 200 Fuss Step-out-Bohrloch bestätigt, dass diese Liegenschaft das Potenzial hat, eine wirklich bedeutende Tonnage an Molybdänablagerungen zu beherbergen. Die Verteilung von mehr als 0,03-prozentigem Mo durch das gesamte Loch hindurch weist darauf hin, dass die Mineralisierung sowohl stark als auch ausgiebig ist (durchdringend). Ein mit 0,097% bewerteter Abschnitt von 1.475 Fuss am Rande der bekannten Mineralisierung ist ein Hinweis darauf, dass Umfang und Grad der Ablagerung mit einer weiteren Bohrung wesentlich erhöht werden könnten."

Tabelle 1: Kernloch CG07-2- Wesentliche Abschnitte (Mo grösser als 0,10%)
Loch:
CG07-2
Bereich (Fuss)

Von	Bis	Abschnitt Schichtdicke	Durchschnittl. Mo%
20	40	20	0,109
110	184,5	74,5	0,120
230	240	10	0,117
260	270	10	0,101
310	330	20	0,286
330	350	20	0,127
360	370	10	0,137
390	400	10	0,591
400	433	33	0,157
470	490	20	0,145
490	500	10	0,511
520	550	30	0,153
590	600	10	0,150
610	650	40	0,133
660	680	20	0,113
690	719	29	0,122
811,5	880	68,5	0,212
880	900	20	0,349
1116	1150	34	0,130
1290	1308	18	0,133

Bohrloch CG07-1

Das Bohrloch 07CG-1 wurde als Zwillingsloch für das alte 500 Fuss tiefe CG-1-Loch bis zu einer Tiefe von 602 Fuss eingelassen, um im unmittelbaren Bereich eine oberflächennahe Mineralisierung zu bestätigen. Bei beiden Löchern handelt es sich um mit Diamantbohrer gebohrte Kernlöcher, die einen Abstand von etwa 10 Fuss voneinander haben.

Das Bohrloch CG-1 erzielte über seine gesamte Tiefe von 500 Fuss einen Durchschnittswert von 0,077% Mo, während das Zwillingsloch des Jahres 2007, CG07-1, einen Durchschnittswert von 0,059% Mo aufwies. Es wird angenommen, dass der Grund für diese Differenz von 19% eine Kombination aus einer leichten Unterbewertung der Grade für die Ergebnisse des Jahres 2007 sowie in der Variation liegt, die für Ablagerungen wie Cannivan, deren Adern stockwerkartig geschichtet sind, erwartet werden. Die durchschnittlichen Untersuchungsergebnisse für die im Probenstrom der Löcher CG07-1 und CG07-2 eingesetzten Standards lagen 3,8% bzw. 4,6% unter den von den Anbietern der beiden getrennten Standards für Molybdän festgestellten Werte. Sämtliche im Probenstrom eingesetzten Molybdän-Leerproben ergaben Untersuchungsergebnisse, die unterhalb der Nachweisgrenze lagen.

Tabelle 2: Kernloch CG07-1- Wesentliche Abschnitte (Mo grösser als 0,10%)
Abschnitt (Fuss)

Von	Bis	Abschnitt Schichtdicke	Durchschnittl. Mo%
120	130	10	0,280
180	200	20	0,104
320	330	10	0,205
340	350	10	0,163
470	520	50	0,100

Der Kern aus den beiden neuen Löchern wurde geologisch erfasst und in zwei Hälften zersägt. Eine Hälfte des Kerns wurde an ALS Chemex Laboratories in Elko, Nevada, geschickt, wo dieser unter Verwendung des Verfahrens OG62-Mo für Molybdän und OG62-Cu für Kupfer analysiert wurde. Dieses Analyseverfahren umfasst ein Feinbrechen der gesamten Probe auf mehr als 70% -2 mm, wobei 250 g abgespalten und der Bruch auf 85% -75 Mikron (200 Mesh) zerrieben wird. Der Bruch wird dann unter Verwendung des Cu-Mo-OG62-Verfahrens von ALS Chemex durch Zersetzung mit einer viersäurigen Base und einer induktiv

gekoppelten Plasmaanalyse (ICP - Inductively Coupled Plasma ICP) auf Molybdän und Kupfer untersucht. Die übrige Hälfte des Kerns wird für eine zukünftige Verwertung aufbewahrt. Das gesamte Programm 2007 wurde von Herrn John Childs, Q.P., der den technischen Teil dieser Pressemeldung vorbereitet hat, überwacht.

Geplante Aktivitäten

Bolero hat für die Arbeitssaison 2008 weitere achtzehn Bohrlöcher im nördlichen Teil des mineralisierten Gebiets vorgeschlagen. Das technische Team von Bolero hat für die geplante Bohrung einen Arbeitsplan eingereicht und der US-Forstdienst "Forest Service" führt ein Umweltgutachten (Environmental Assessment - EA) zum Projekt durch. Es wird erwartet, dass eine Genehmigung, durch die Bolero die Erlaubnis zur Fortführung des geplanten Programms erteilt wird, rechtzeitig vorliegt und während der Saison 2008 die Durchführung eines aggressiven Bohrprogramms ermöglicht. Die für 2008 geplante Bohrung ist zur Füllung früherer Bohrlöcher zum Testen der Grenzen der erweiterten Mineralisierung in die nördliche Richtung bestimmt.

Broad Oak Associates

Bolero hat Broad Oak Associates mit der Vervollständigung eines NI-43-101-konformen technischen Berichts ("Technical Report") zu den Molybdän-Vorkommen auf der Cannivan Gulch-Liegenschaft unter Einbeziehung dieser neuesten Bohrung beauftragt. Die Firma Broad Oak Associates hat im Rahmen ihrer Sorgfaltspflicht den Standort im Oktober 2006 und erneut am 31. Oktober 2007 besucht. Während des zweiten Besuchs wurden Proben dieser neuesten Bohrung entnommen.

Hintergrund und geologisches Umfeld

Die Cannivan Gulch-Liegenschaft ist in den Pioneer Mountains, etwa 30 Meilen südwestlich von Butte, Montana, gelegen. Bei der Cannivan Gulch-Liegenschaft handelt es sich um ein Molybdän-Porphyrssystem, das im Jahr 1968 entdeckt und von der Cyprus Exploration Company und Amoco Minerals Company in den 70er und Anfang der 80er Jahre erkundet wurde. Die von Cyprus durchgeführten Arbeiten umfassten 55 Kernlöcher mit einer Länge von insgesamt 88.450 Fuss und 2.514 abgeschlossener Untertageerschliessung. Aufgrund der Ergebnisse dieser früheren Erkundungsprogramme wurde das nicht NI-43-101-konforme Vorkommen von Amoco Minerals Company im Juni 1982 auf 300 Mio. Tonnen 0,06-prozentigen Molybdäns ("Mo") mit 360.000.000 lbs Mo geschätzt. Für dieses historische Vorkommen wurde eine Untergrenze von 0,03% Mo berechnet. Betreff: Historische Vorkommen - für jede Veröffentlichung sind einige zusätzliche Angaben erforderlich. Gemäss NI43-101/4.2(2b) muss eine Erklärung aufgenommen werden, die besagt, dass von einer qualifizierten Person keine ausreichenden Arbeiten vorgenommen wurden, um die historischen Schätzungen als gegenwärtige Mineralvorkommen zu klassifizieren, der Aussteller die historische Schätzung nicht als gegenwärtige Mineralvorkommen behandelt und man sich auf die historische Schätzung nicht verlassen sollte.

Die Mineralisierung konzentriert sich entlang des östlichen Rands eines Quarzmonzonitlagers aus der späten Kreidezeit, das wahrscheinlich eine Phase des Pioneer-Batholith repräsentiert. Die Mineralisierung ist sowohl im Quarzmonzonit- wie auch im unreinen paläozoischen Carbonat-Gestein an der östlichen Verbindung des Quarzmonzonits gut entwickelt. Die von Cyprus-Amoco bestimmte Mineralisierung ist sowohl nach Norden wie auch nach Süden hin offen.

Dr. John Childs, eingetragener Geologe (AZ) ist die "qualifizierte Person" (im Sinne der NI 43-101 Richtlinien) und für die Bereitstellung der technischen Informationen in dieser Pressemitteilung verantwortlich.

Bolero Resources Corp. ist ein finanziell gut ausgestattetes Erkundungs- und Entwicklungsunternehmen mit hundertprozentigen Lizenzbeteiligungen an 2 bedeutenden Molybdän-Vorkommen in Montana, USA. Das Unternehmen wird an der TSX-Venture Exchange unter dem Symbol BRU sowie an der Börse Frankfurt unter U7N notiert. Weitergehende Informationen stehen unter www.unitedbolero.com oder unter der gebührenfreien Rufnummer 888-945-4770 zur Verfügung.

Im Namen des Aufsichtsrates

R. Bruce Duncan
Präsident und CEO

Die TSX Venture Exchange übernimmt keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemeldung.

Für weitergehende Informationen:

Renmark Financial Communications Inc.

www.renmarkfinancial.com

Henri Perron: hperron@renmarkfinancial.com

Jason Roy: jroy@renmarkfinancial.com

Media - Adam Ross: aross@renmarkfinancial.com

Tel.: +1-514-939-3989

Fax: +1-514-939-3717

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/4439--Bolero-Resources-Corp.gibt-Bohrergebnisse-fuer-das-Cannivan-Gulch-Projekt-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).